

## 5 Jahre Förderverein der evangelischen Kirche Mainz-Finthen e.V.



„Das Sahnehäubchen, wenn man sich nur den Zwetschenkuchen leisten kann“. Es ist der 6. September 2007, beste Zwetschgenzeit, als 24 Mitglieder der Kirchengemeinde zusammenkommen und den „Verein der Freunde der evangelischen Kirche Mainz-Finthen“ gründen. Pfarrer Josef Scheuba hat mit seinem launischen Spruch für die Gemeinde im Obst-Vorort von Mainz den Nerv getroffen und die Philosophie für den neuen Förderverein verständlich formuliert ... und das hat bis heute Bestand. Was später in komplizierten Formulierungen in Satzung und Schriftverkehr einfließt, kommt doch immer wieder auf den Grundsatz zurück: Geld sammeln und damit die „Sahnehäubchen“ für die ev. Kirche in Finthen finanzieren. Denn Zwetschenkuchen mit Sahne schmeckt einfach besser.

**5 Jahre später!** Der Förderverein hat mit insgesamt 33.000,- Euro 14 „Sahnehäubchen“ voll- oder teilfinanziert. Dazu gehörten u. a. Projekte zur



Übergabe des neuen Stage-Pianos

Verbesserung von Haus und Hof, Anschaffung von Musikinstrumenten, Ausstattung der Räume, technisches Equipment. Profitiert haben maßgeblich die Jugend- und Musikgruppen und mittelbar natürlich die ganze Gemeinde. Und der aktuelle Kontostand erlaubt weitere **Finanzierungen von Projekten** der Gemeinde. Zusätzlich wird immer etwas angespart, um bei größeren Renovierungsarbeiten einen Beitrag leisten zu können.

Zusätzlich wird immer etwas angespart, um bei größeren Renovierungsarbeiten einen Beitrag leisten zu können.



Vor einer der vielen Benefizveranstaltungen

mäßig und weitestgehend planbar dem Verein zufließen. Die restlichen 20% der Einnahmen kommen direkt aus den Benefizveranstaltungen des Fördervereins.

Die **Benefizveranstaltungen** haben ihren festen Platz im Gemeindeleben gefunden. Dabei ist erfreulich, wie viele Menschen aus der Gemeinde sich selbst mit Ihren besonderen Gaben einbringen oder ihr persönliches Netzwerk für die Gemeinde aktivieren. Sehr erfolgreich waren auch die Veranstaltungen in Kooperation mit anderen Vereinen oder Institutionen. In 5 Jahren insgesamt 17 Veranstaltungen! Das kann sich sehen lassen und wird von den Zuschauern gern angenommen. Die Veranstaltungen sind zum Meeting Point in der Gemeinde geworden. Hier trifft man sich in den Räumen der Kirche zur guten Unterhaltung - und dies im doppelten Wortsinn. Gleichzeitig machen diese Veranstaltungen immer wieder auf unsere Gemeinde aufmerksam - auch in der Presse.



Der Vorstand des Fördervereins

Die vielen Veranstaltungen wären natürlich nicht zu stemmen, wenn nicht „gute Geister“ im Hintergrund wirken würden. Da sind viele Helfer aus dem Mitgliederkreis und natürlich der 10-köpfige Vorstand. Unter der Leitung von Hansheinrich Schnorr von Carolsfeld hat sich ein **Team** gebildet, in dem vieles inzwischen fast wie mit blindem Verständnis abläuft. Da gibt es die Spezialisten und Generalisten, die Kreativen und Bewahrer, die Großdenkenden und die Sparsamen, die Strategen und die Administratoren, ... Diese Heterogenität braucht ein funktionierender Verein. Wenn jeder seine Stärke einbringt, wird auch das Ganze stark.

Die Ausgangsinitiative vor 5 Jahren war sicher das Einwerben von Spenden für die Finanzierung von notwendigen Ergänzungen in dem damals neuen Dietrich-Bonhoeffer-Haus, unserem neuen Gemeindezentrum. Bis heute haben sich die Aufgaben des Fördervereins aber sehr viel weiter entwickelt. Das wird auch für die **Zukunft** gelten. In jedem Fall gilt: Ihr Geld an den Förderverein wird zum „Sahnehäubchen“ für die Gemeinde.

Wenn Sie mehr über unseren Förderverein wissen wollen:  
[www.foerdereverein-evkirchefinthen.de](http://www.foerdereverein-evkirchefinthen.de)

Holger Sieck

Förderverein Finthen: Konto 5709407, VR Bank Mainz, BLZ 55060417